



Partner für Organisation und Personal

www.csr-consulting.de

## Existenzgründung: Unterschiede Frauen und Männer

**Kein Zweifel: Frauen und Männer gründen anders!**

### Frauen ...

gründen eher kleiner, übersichtlicher, vorsichtiger

- sichern sich bereitwillig zusätzlich über Teilzeitjobs ab
- gehen ehrlicher mit Misserfolgen, Unsicherheiten um
- weisen eine hohe Bereitschaft für Beratung und Coaching auf
- schonen weniger ihre Ressourcen
- delegieren eher später, z.B. an Steuerberater, Bürohilfen
- müssen die familiäre Situation vor Gründung wesentlich genauer klären
- unterschätzen oft Notwendigkeit, Organisation und Kosten für Unterstützung
- brauchen mehr Mut zum Wechsel in die Rolle als Unternehmerin
- lassen sich schnell von ihrem Ziel abbringen und denken (zu) lange über die Option Selbständigkeit nach

haben oft geringere Berufserfahrung aufzuweisen

- müssen selbstbewusst „Brüche“ im Lebenslauf begründen können
- werden wenig gewürdigt für ihre Kommunikationsfähigkeit und soziale Kompetenz
- werden oft mit Fragebogen konfrontiert, die nicht zu einer Gründerin passen

### Männer ...

gründen ein Unternehmen, auch bei ungünstiger familiärer/wirtschaftlicher Situation

- lassen sich von ihrem Vorhaben kaum durch Ereignisse, Veränderungen abbringen
- besprechen meist zunächst außerhalb der Familie/des Freundeskreises ihre Absicht
- sammeln Informationen statt Meinungen
- treffen für sich die Entscheidung

• klären erst im zweiten Schritt Rahmenbedingungen, Voraussetzungen

kommunizieren deutlicher und absoluter ihr Gründungsvorhaben

- formulieren: ich will, ich werde, anstatt ich könnte oder ich wäre gern ...

treten bei Bankgesprächen selbstbewusst und sachlich auf

- bleiben bei den Fakten und schweifen nicht in Details ab
- sehen in einem Businessplan ein wichtiges Planungsinstrument
- gehen selbstverständlicher mit Zahlen um

wollen Erfolg zeigen

- stehen einer Anschaffung von Statussymbolen sehr aufgeschlossener gegenüber

Die klassische Rollenverteilung zwischen Frauen und Männer spielt immer noch eine Rolle. Allerdings: Erfolgreiche **Unternehmerinnen** sehen kaum mehr Unterschiede zu erfolgreichen **Unternehmern**!

(Erkenntnisse wurden innerhalb der fast 12jährigen Beratungserfahrung mit Existenzgründer/innen gewonnen sowie aus einer Erhebung im Rahmen eines BMBF-geförderten Forschungsprojekts.)